



Workshop: SDGs to do – Methoden zur Umsetzung der Agenda 2030 und ihrer 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung

16.- 17. Juni 2018

Ort: Como Consult, Winterstr. 4-8, 22765 Hamburg-Altona

Die zweitägige Fortbildung vermittelt den Teilnehmenden Methoden und Werkzeuge, um die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen auf regionaler und lokaler Ebene praktisch und konkret durch Projekte umzusetzen.

Durch die Fortbildung lernen die Teilnehmenden, Interessen und Inhalte ihres beruflichen oder persönlichen Engagements in den Kontext der SDGs einzuordnen. Sie erlangen praktische Kenntnisse zur Durchführung eines eigenen Projektes, die es ihnen ermöglichen, eigenständige Veranstaltungen zur Umsetzung der SDGs durchzuführen und anzuleiten. Die Fortbildung bietet sowohl theoretische Grundlagen und Methodenkenntnisse als auch praktische Übungen, um die SDG kennenzulernen und zu vertiefen.

Programm

Samstag, den 16. Juni 2018, 9.30 -17.00 Uhr– Grundlagen und Methoden zur Vermittlung der SDGs:

Wie kam es zur Entstehung der SDGs? Wie kann man Widersprüche zwischen den Nachhaltigkeitszielen auf konstruktive Weise thematisieren? In welchem Verhältnis stehen die SDGs zu meinen eigenen Interessen und Themen?

Am ersten Tag setzen wir uns mit dem Prozess der Agenda 2030 auseinander. In interaktiven Übungen machen wir uns mit der Entstehung, den Zielen und den Inhalten der SDGs vertraut und lernen nebenbei einige Methoden für die Vermittlung des SDGs-Kontextes in unserem eigenen privaten oder beruflichen Umfeld.

Hinweise zur Bildungslandschaft und Förderungsinstrumenten werden hier vorgestellt. Sie erhalten einen Überblick über die Förderprogramme von Engagement Global und weitere Unterstützungsmöglichkeiten.

Sonntag, den 17. Juni 2018, 9.30 -16.00 Uhr – Projektgestaltung, Methoden und Ansätze:

Wie kann ich ein Projekt zur Agenda 2030 sinnvoll in meine Arbeit einbetten? Welche Methoden stehen mir dabei zur Verfügung? Wie kann ich verschiedene Zielgruppen ansprechen und für mein SDG-Thema gewinnen?

Am zweiten Tag steht die Gestaltung eines eigenen Projektes zur Umsetzung der Agenda 2030 im eigenen Erfahrungs- und Arbeitskontext im Vordergrund. Neben der passenden Auswahl eines Projektes werden die Bedingungen zum guten Gelingen von Projekten und die sinnvolle Einbeziehung von Zielgruppen besprochen. Außerdem wird es reichlich Raum zum Ausprobieren und Anwenden von Methoden geben. Am Ende des Tages werden die Teilnehmenden die entstandenen Projektideen miteinander diskutieren und nächste Schritte zur Realisierung ihrer Projekte festlegen.

Die Fortbildung richtet sich an:

- Bildungsreferent*innen und Referent*innen der Jugend- und Erwachsenenbildung
- Studierende mit Interesse für Nachhaltigkeitsthemen und Globales Lernen
- Rückkehrer*innen der Freiwilligendienste
- Multiplikator*innen der Entwicklungspolitik
- Städtepartnerschaftsprojekte
- Lehrkräfte mit Interesse an außerschulischen Kooperationen
- Interessierte aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft

Die Fortbildung wird von der Engagement Global Außenstelle Hamburg in Kooperation mit european play work association / Europa JUGEND Büro Hamburg organisiert.

Seminarleitung: Miriam Gyamfi

Referent*innen: Jonna Tikkanen und Kai-Oliver Farr

Die Teilnahme mit Mittagessen und Getränken ist kostenlos. Anreise und ggf. Übernachtung sind selbst zu tragen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung und Rückfragen:

Bitte melden Sie sich per Email verbindlich bis spätestens zum 30. Mai 2018 an:

aussenstelle.hamburg@engagement-global.de

mit Name, Adresse, Email und Telefon-/Handynummer sowie Ihrem beruflichen oder Ausbildungshintergrund.

Bitte beschreiben Sie in Ihrer Email kurz Ihre Motivation für die gewünschte Teilnahme an unserem Workshop und teilen uns mit, welches Thema bzw. welche Projektidee Sie gerne umsetzen möchten.

Rückfragen an Jonna Tikkanen, info@go-epa.org, 040-433190

oder

Kai- Oliver Farr, kai-oliver.farr@engagement-global.de, 040 421065814 (nur Montags bis Mittwochs zwischen 9 und 16 Uhr)

